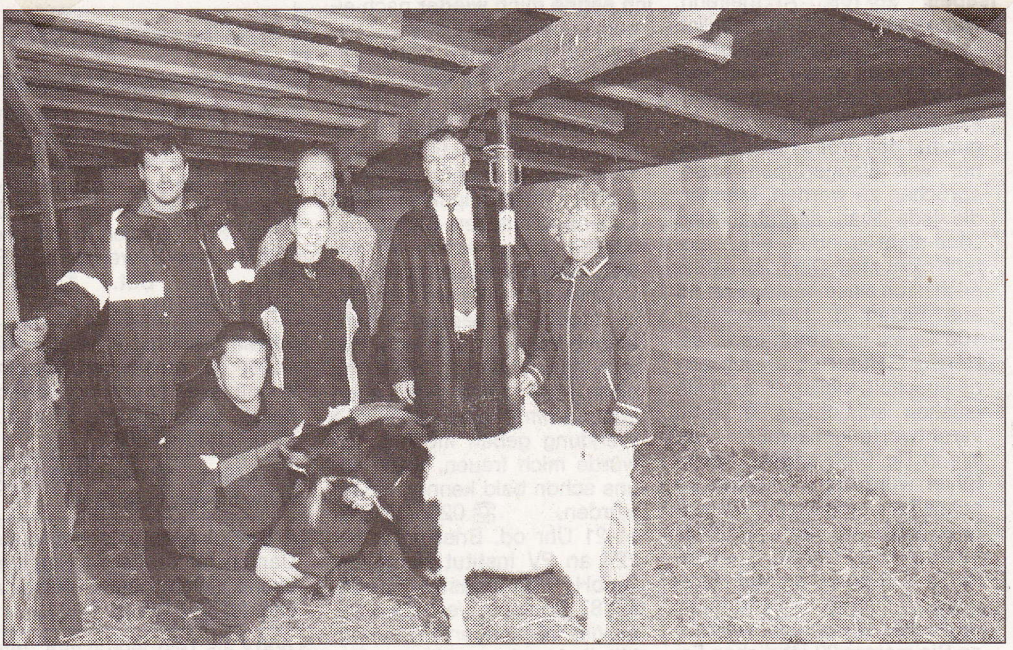
Ruhrkurier Mittwoch, 19.01.2005

Geschäftswelt



Hellweg-Baumarkt an der Frankenstraße unterstützt Stallsanierung für einen guten Zweck im Wichteltal

Nach dem Tod des Besitzers war der Fortbestand der Ziegenherde im Wichteltal in Überruhr ungewiss. Tierschützerin Karin Staring und Biologiestudent Christian Cizmowski nahmen sich der Tiere an und erhielten auch tatkräftige Unterstützung von fleißigen Helfern. So konnten die Stallungen, die sich in einem desolaten Zustand befanden, nun saniert werden. Das Material hierfür, Dachpappe und Holzlatten, wurde vom Hellweg Baumarkt Frankenstraße gespendet. Da auch Pachtgelder und Futter bezahlt werden müssen, freuen sich die Tierschützer jederzeit auch über finanzielle Unterstützung. Interessierte können auch einzelne Patenschaften für die Tiere übernehmen, in dem sie monatlich einen Betrag von zehn Euro zahlen. Nähere Auskünfte erteilt Christian Cizmowski unter Tel.: 0179/7618558. Das Foto zeigt Tierschützer, Helfer und Spender sowie den Ziegenbock „Norbert“: (v.l.) Christian Cizmowski, Alexander Kirstein, Michaela Böhm, Daniel Parthen, Dirk Brandt (Marktleiter Hellweg Baumarkt) sowie Karin Staring. Auf dem Foto fehlen die aktiven Helfer Hiltrud Müller, Josef Nosal sowie Tierärtzin Christine Steffens. **Foto: heimi**